

# Eizo FlexScan T1751: Multitouch-TFT für Business- und Bildungssektor

Als Gegenentwurf zum FlexScan T2351W hat Eizo einen zweiten multitouchfähigen Bildschirm angekündigt. War der 23-Zöller eher für den heimischen Schreibtisch konzipiert, richtet sich sein kleinerer Bruder FlexScan T1751 an den (Weiter-)Bildungssektor, Büros, aber auch an Kliniken und Arztpraxen. In dem aktuell von 22-Zoll-Displays dominierten LCD-Segment fällt der 17 Zoll messende T1751 allerdings recht klein aus. Mit einer Auflösung von 1.280 mal 1.024 Pixeln im Seitenverhältnis 5:4 ist der das Ideal eines klassischen Business-TFTs.



Der T1751 ist in Schwarz verfügbar oder mit einem schwarzen Gehäuse, dessen Front weiß gehalten ist. (Foto: Eizo)

Wie sein Schwestermodell besitzt auch der FlexScan T1751 ein hochwertiges VA-Panel, das innerhalb eines Betrachtungswinkels von 178 Grad aus beiden Richtungen blickwinkelstabil bleibt. Das kommt der zweiten Gemeinsamkeit der beiden Touch-Monitore entgegen: Auch die 17-Zoll-Ausführung kann in sechs Stufen zwischen 15 und 65 Grad nach hinten geneigt werden. Die sogenannte Laid Back-Ständerfunktion wurde speziell dafür geschaffen, damit längeres Arbeiten im Multitouch-Modus für die Arme nicht zu anstrengend wird. Dank VA-Technologie sollten sich keinerlei Sichtlücken ergeben.

Weil Touch-Gesten mit bloßer bzw. behandschuhter Hand sowie mit einem Stift ausgeführt werden können, ist davon auszugehen, dass Eizo hier die gleiche Technologie verbaut wie beim T2351W. Selbst die Glasoberfläche soll ähnlich robust sein. Nur halb so hoch, aber mit 1.500:1 auf überdurchschnittlichem Niveau ist der statische Kontrastwert. Die Maximalhelligkeit von 180 cd/m<sup>2</sup> wird über einen Umgebungslichtsensor beeinflusst, der die Lichtstärke des Monitors in Abhängigkeit des Raumlichts regelt und so Energie spart.

Konnektivität ergibt sich aus DVI und VGA, weiterhin sind integrierte Lautsprecher vorhanden. Die Gammakorrektur fußt auf einer Zehn-Bit-LUT mit einer Palette von mehr als einer Milliarde Farben. Während der FlexScan T1751 in Japan bereits seit Herbst vergangenen Jahres erhältlich ist, stehen Marktstart bzw. unverbindliche Preisempfehlung in anderen Teilen der Welt noch nicht fest.